

Einschränkung der Schweinehaltung in Oesterreich.

Die Schweine sind jetzt unsere gefährlichsten Mitesser. Darum geht das Ernährungsamt im Einvernehmen mit dem Ackerbauministerium daran, die Schweinehaltung in Oesterreich wesentlich einzuschränken. Natürlich ist hier mit Rücksicht auf die Deckung unseres Fettbedarfes große Vorsicht notwendig. Die Schweineanforderung und Schweineeinlieferung soll wesentlich erhöht werden; aber es sollen nur Schweine bis zu einem Gewicht von 55 Kilogramm abgeliefert werden. Die schwereren Schweine bleiben für Zuchtzwecke reserviert.

Auch was die Fettgewinnung anlangt, scheinen wesentliche Aenderungen der Organisation dringend notwendig. Es kommt leider vor, daß das bei den einzelnen Produzenten angebrachte Fett wochenlang in der Gemeindekanzlei oder in irgendeinem Bauernhof liegt und die Bezirkshauptmannschaften sich erst zu spät dazu entschließen, das Fett einzufordern. In dieser Beziehung hat das Ernährungsamt ebenso wie bei der Milch die Einsammlung durch sachkundige Organe in die Wege geleitet.